

# mobil

## regional

NORDRHEIN-WESTFALEN

Nachrichten und  
Termine aus Ihrem  
Landesverband

**2-2024**  
April/Mai

JUBILÄUM

## 50 Jahre Deutsche Rheuma-Liga NRW – eine Erfolgsgeschichte

**Ein halbes Jahrhundert ist es her, dass unser Verband gegründet wurde. Seitdem hat sich für rheumakranke Menschen vieles verbessert. Diagnostik und Therapien stehen zur Verfügung, an die zur Gründungszeit noch nicht zu denken war und die Betroffenen das Leben erleichtern.**

Rheumatische Erkrankungen sind im öffentlichen Bewusstsein präsenter als damals, und es hat sich herumgesprochen, dass keineswegs nur Menschen im höheren Lebensalter von ihnen betroffen sind. Dazu beigetragen hat auch das Wirken unseres Verbandes. Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise durch die Jahrzehnte.

### Die 1970er Jahre

Am 24. April **1974** gründen Ärzte und Vertreter der Sozialleistungsträger – ausschließlich Männer – die Deutsche Rheuma-Liga Nordrhein e.V. Am Jahresende besteht der Verband aus 76 Mitgliedern und 2 örtlichen Arbeitsgemeinschaften. Erster Präsident ist Herbert Vesper. Am 23. Juni

Die erste Sprechstunde in Essen 1974



**1976** beschließt die Mitgliederversammlung die Erweiterung um den Landesteil Westfalen. Der Verband wird zur Deutschen Rheuma-Liga Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.

### Die 1980er Jahre

**1980** ist die Mitgliederzahl auf 3.431 in 22 örtlichen Arbeitsgemeinschaften gewachsen. **1984** werden erstmals Rheumakranke in den Vorstand gewählt. Krankenkassen beteiligen sich an den Kosten des Funktionstrainings. Seit **1989** gibt es das Angebot "Betreuung rheumakranker Kinder und Jugendlicher und deren Eltern".

### Die 1990er Jahre

**1990** besteht der Verband aus 29.246 Mitgliedern in 77 örtlichen Arbeitsgemeinschaften. Die landesweite Arbeitsgemeinschaft für Eltern eines rheumakranken Kindes und junge Rheumatiker, die AG 90, wird gegründet. Im April **1991** erscheinen



Mit Sonnenbrille am Beckenrand. Funktionstraining in der AG Gütersloh 1982



Erster Stiftungsrat der Stiftung Rheuma-Liga Nordrhein-Westfalen 1992



Landesweite Vaskulitis-Veranstaltung 2007

zum ersten Mal die Seiten des Landesverbandes in der mobil. Durch den Nachlass eines Mitglieds kann **1992** die Stiftung Rheuma-Liga Nordrhein-Westfalen errichtet werden. **1994** wird Helga Germakowski zur ersten selbst betroffenen Vizepräsidentin gewählt. Seit **1997** gibt es ein Fortbildungsangebot zur Unterstützung der Ehrenamtlichen in den Arbeitsgemeinschaften.

### Die 2000er Jahre

Im Jahr **2000** ist mit 98 örtlichen Arbeitsgemeinschaften ein flächendeckendes Netz örtlicher Versorgung mit Selbsthilfeeaktivitäten erreicht. Die Mitgliederzahl ist auf 44.297 gestiegen. Zur Unterstützung →

Fortsetzung von Seite 1

→ von Familien mit einem rheumakranken Kind werden Kinder und Jugendliche vom Mitgliedsbeitrag befreit. **2001** wird Helga Germakowski die erste betroffene Präsidentin. Die Deutsche Rheuma-Liga NRW geht unter [www.rheuma-liga-nrw.de](http://www.rheuma-liga-nrw.de) online. **2003** kann durch die ehrenamtliche Unterstützung von Rheumatolog\*innen in NRW der Ärztliche Telefonservice ins Leben gerufen werden. Seit **2005** gibt es Rheuma-Cafés in Kliniken für neu Betroffene. **2006** werden die ersten Betroffenen für Hausärzteschulungen ausgebildet. **2007** findet der erste landesweite Informationstag für Vaskulitisbetroffene statt, und Mitgliedern steht mithilfe des ehrenamtlichen Engagements eines Fachanwalts für Sozialrecht eine sozialrechtliche Beratung zur Verfügung. Seit **2009** schulen ausgebildete Betroffene Studierende der Medizin im Patientengespräch.

### Die 2010er Jahre

**2010** hat die Deutsche Rheuma-Liga NRW 45.952 Mitglieder. Im Vorstand findet ein Generationswechsel statt. Neuer Präsident wird Dieter Wiek, ebenfalls Rheumabetroffener. **2011** wird die „Qualifizierte Rheuma-Beratung“ durch geschulte ehrenamtliche Betroffene eingeführt. Selbstmanagementkurse für Rheumakranke unter der ehrenamtlichen Leitung von ausgebildeten Betroffenen im Projekt „Herausforderung Rheuma – Nimm Dein Leben in die Hand“ gehen **2014** an den Start. Der Kinder- und Jugend-Rheumatag für Familien wird erstmalig und seitdem jährlich in Düsseldorf durchgeführt. **2015** wird Rainer Voss zum Präsidenten gewählt. Die



Podiumsdiskussion zum Mangel an Rheumatolog\*innen 2019



Generationenübergreifender „Markt der Möglichkeiten“ zur Zukunft der Selbsthilfe für Rheumakranke 2022

Anzahl der Arbeitsgemeinschaften steigt auf 100. Das Projekt „Chronische Erkrankungen am Arbeitsplatz“ wird **2017** gemeinsam mit der Aidshilfe NRW und der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft NRW aus der Taufe gehoben. **2019** führen wir zum Welt-Rheuma-Tag eine Podiumsdiskussion zum Mangel in der rheumatologischen Versorgung durch.

### Seit 2020

Mit Beginn des Jahres **2020** legt die Corona-Pandemie das öffentliche Leben still. Auch die Deutsche Rheuma-Liga NRW musste ihre Aktivitäten zeitweilig einstellen. Das neue Projekt „Rheuma hautnah – Auch in der Ausbildung“ geht trotzdem an den Start. **2021** geht die neue Webseite [jungundrheuma.nrw](http://jungundrheuma.nrw) online, von jungen Engagierten für junge Rheumakran-

## Danke an alle Ehrenamtlichen!

Ehrenamtliches Engagement ist die Basis und das Herz der Deutschen Rheuma-Liga NRW. Dies gilt insbesondere in den Arbeitsgemeinschaften vor Ort, in denen selbst von einer rheumatischen Erkrankung Betroffene ehrenamtlich ein vielfältiges buntes Vereinsleben und unterschiedlichste Selbsthilfeaktivitäten gestalten. Diese Vielfalt hätte den Rahmen der Zeitreise gesprengt.

In 50 Jahren haben Tausende von Ehrenamtlichen ihre Zeit, Kraft, Energie und Kreativität in die solidarische Unterstützung anderer Rheumakranker gesteckt. Insbesondere das Funktionstraining erfordert einen hohen Einsatz. Ein großes Dankeschön allen Ehrenamtlichen der Vergangenheit und der Gegenwart für diesen hochherzigen Einsatz, aus dem etwas Großes geworden ist.

ke in NRW konzipiert und betreut. Die generationenübergreifende Veranstaltung „Markt der Möglichkeiten“ nimmt **2022** die Zukunft der Selbsthilfe rheumakranker Menschen in den Blick. Erste Podcasts gehen online. **2023** wird mit Elisabeth Stegemann-Nicola erneut eine Betroffene zur Präsidentin gewählt.

### Und in Zukunft?

Die 2020er Jahre sind geprägt von gesellschaftlichen Krisen, die auch die Deutsche Rheuma-Liga NRW treffen. Deren Bewältigung ist für unseren Verband ein enormer Kraftakt. Leider verlassen auch Mitglieder unseren Verband, und die Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement lässt nach. Doch eines ist sicher: In den nächsten Jahren wird sich die Versorgung rheumakranker Menschen nicht entscheidend verbessern. Eine starke Stimme für Rheumakranke wird weiterhin gebraucht werden. Diese starke Stimme sind wir nur durch Sie, die Mitglieder und Ehrenamtlichen unseres Verbandes. Bleiben Sie uns gewogen, wir zählen auf Sie! ←

### BITTE VORMERKEN: SAMSTAG, 21. SEPTEMBER 2024 VON 10.00 BIS 14.00 UHR IN DÜSSELDORF

Der Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie 2024 findet vom 18.-21. September in Düsseldorf statt. Traditionell richtet die Deutsche Rheuma-Liga am letzten Kongresstag einen Patient\*innentag aus. Dort erhalten Betroffene einer rheumatischen Erkrankung verständliche aktuelle Informationen aus der Rheumatologie.

Das genaue Programm steht noch nicht fest, doch werden wir in diesem Rahmen auch unser 50jähriges Jubiläum würdigen. Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits jetzt vor.

## NRW VOR ORT

# Aktiv vor Ort

**Seit der Corona-Pandemie nehmen die Selbsthilfe-Aktivitäten vor Ort erst langsam wieder Fahrt auf.**

## AG Rhein-Sieg

Zum ersten Mal präsentierte sich die AG Rhein-Sieg mit einem Informationsstand mitten in der Fußgängerzone in Troisdorf. Die Stadt hatte regionale Vereine dazu eingeladen, am 02. September bei „Troisdorf Vereint“ auf ihre jeweiligen Aktivitäten aufmerksam zu machen.

Die Ehrenamtlichen nutzten die Gelegenheit, über die Rheuma-Liga zu informieren und mit Menschen ins Gespräch zu kommen. Einige erfuhren hier zum ersten Mal, dass es eine AG der Rheuma-Liga vor Ort gibt. Für die Ehrenamtlichen ein Grund mehr, die Öffentlichkeitsarbeit weiter auszubauen und auch im nächsten Jahr wieder mit einem Stand beim Troisdorfer Vereinsfest dabei zu sein.



Sie freuen sich schon auf das nächste Troisdorfer Vereinsfest: Hildegard Frener und Klaus Gottlob

## AG Neuss

Die Arbeitsgemeinschaft Neuss beteiligte sich am 09. September am Paritätischen Öffentlichkeitstag mit einem Infostand.



## AG Rheda-Wiedenbrück

Am 10. September fand zum Tag des offenen Denkmals im Kloster Wiedenbrück ein Tag der offenen Tür statt. Im wunderschönen Klostergarten informierten Ehrenamtliche der AG vor dem schönen Gartenhaus mit einem Infostand über die Rheuma-Liga. Ein anstrengender Tag, aber mit vielen netten Gesprächen und Begegnungen.



In schöner Atmosphäre fand sich ein interessantes Publikum am Infostand ein.

## AG Schwelm

Wenn der Nikolaus bunte Knete bringt – Start des neuen Rheuma-Cafés in Gevelsberg. Für das neue Rheuma-Café der AG Schwelm hatte AG-Sprecherin Birgitta Teriete einen ganz besonderen Ort ausgewählt: die Sport-Alm in Gevelsberg. An den Wänden hängen alte Skier und historische Wintersportfotos. In dem weihnachtlich dekorierten Raum mit den hellen Holzmöbeln haben sich am Nikolaustag etwa 20 Personen zusammengefunden, die der Einladung zum ersten Rheuma-Café der Arbeitsgemeinschaft Schwelm gefolgt sind. „Ich freue mich über die gute Resonanz“, so Birgitta Teriete, „denn wir möchten hier zukünftig einmal im Monat zusammenkommen, uns austauschen und

Im Einsatz für Rheumakranke in Neuss (von links): Ellen Stein-Bodden, Susanne Faruss und Anne Tolls

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Deutsche Rheuma-Liga  
Nordrhein-Westfalen e.V.

III. Hagen 37  
45127 Essen

Tel.: 0201 82797-0

Fax: 0201 82797-500

E-Mail: info@rheuma-liga-nrw.de

Internet: www.rheuma-liga-nrw.de  
www.jungundrheuma.nrw

Deutsche RHEUMA-LIGA  
Nordrhein-Westfalen e.V.



Referent\*innen zu spannenden Themen einladen, wie beispielsweise Schwerbehinderung, Einzeltricks, Pflegeversicherung oder Patientenverfügung.“

Los ging es direkt mit einem interaktiven Vortrag eines Ergotherapeuten, der über die Möglichkeiten der Ergotherapie bei rheumatischen Erkrankungen sprach. Mit im Gepäck hatte er für alle Gäste Therapieknete in unterschiedlichen Farben. Nach einer theoretischen Einführung durfte dann auch selbst geknetet werden. Unter der fachlichen Anleitung lernten die Teilnehmenden ergotherapeutische Übungen zur Beweglichkeit der Finger kennen. Nach einer Stunde des Zuhörens und Mitknetens liegen zwischen Rhabarberkuchen und Kaffeetassen die verschiedensten Formen aus bunter Knete. Als sich die Gruppe nach etwa zwei Stunden langsam auflöst, sind sich alle einig, dass der Start gelungen ist und man sich auf das nächste Treffen in vier Wochen freut. ←



Konzentrierte Aufmerksamkeit für die Therapieknete

## VERBANDSNACHRICHTEN

# Zahlen und Fakten

## Danke für Ihre Mitgliedschaft!

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, die unsere Hilfs- und Selbsthilfegemeinschaft in diesen herausfordernden Zeiten unterstützen. Denn nur als starker Verband werden wir wahrgenommen und können für rheumakranke Menschen etwas erreichen.

### Mitgliederzahlen im Jahr 2023:

Mitgliederbestand (01.01.2024): **30.677**

Neumitglieder: **2.102**

Ausgeschieden: **5.186** (Kündigungen, Tod, Umzug)

Minderjährige Mitglieder: **90**

Beitragsbefreite (inkl. Kinder): **551**

Doppelmitgliedschaften: **189** (zugleich Mitglieder anderer Landes- oder Mitgliedsverbände der Rheuma-Liga)

Ehepaare bzw. Personen, die in

Haushaltsgemeinschaften leben: **1.542**

### Jubiläen in den Arbeitsgemeinschaften

Im Jahr 2023 wurden die Arbeitsgemeinschaften Herne und Wanne Eickel zur AG Herne-Wanne zusammengeführt. Die Anzahl der örtlichen Arbeitsgemeinschaften hat sich da-

mit auf 95 verringert. Der Schritt wurde nötig, weil sich nicht genügend engagierte Mitglieder gefunden haben, um beide Arbeitsgemeinschaften aufrecht zu erhalten. In anderen Arbeitsgemeinschaften konnte die Arbeit dank neuer engagierter Menschen weitergeführt werden. Ein besonderes Dankeschön an die vielen Ehrenamtlichen, die diese Jubiläen möglich gemacht haben:

#### 40 Jahre:

Arbeitsgemeinschaft Beckum

Arbeitsgemeinschaft Bocholt

Arbeitsgemeinschaft Bottrop

Arbeitsgemeinschaft Hagen

Arbeitsgemeinschaft Hilden

Arbeitsgemeinschaft Höxter

Arbeitsgemeinschaft Iserlohn

Arbeitsgemeinschaft Langenfeld/Monheim

Arbeitsgemeinschaft Siegen

Arbeitsgemeinschaft Viersen

Arbeitsgemeinschaft Wesel

#### 30 Jahre:

Arbeitsgemeinschaft Marsberg

Arbeitsgemeinschaft Olsberg

## 25 Jahre:

AG Harsewinkel

AG Menden

AG Rheda-Wiedenbrück

AG Schloss Holte Stukenbrock

## Würdigung besonderen ehrenamtlichen Engagements

Der Vorstand kann Ehrenamtliche, die sich in besonderer Weise für die Interessen Rheumakranker eingesetzt haben, mit einer Ehrennadel oder der Ehrensäule auszeichnen. Diese Ehrungen würdigen stellvertretend auch den Einsatz und die Leistung aller ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Hilfs- und Selbsthilfegemeinschaft.

## Für ihren besonderen Einsatz wurden im Jahr 2023 mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet:

- Christel Hieckmann, AG Menden
- Ewald Brökel, AG Jülich
- Erich Jacke, AG Paderborn
- Elke Heinrichs, AG Jülich
- Anni Domin, AG Rheine
- Gertraud Hempel, AG Bonn
- Christel Laumann, AG Beckum
- Christel Florczak, AG Köln
- Rita Zielinski, AG Castrop Rauxel



## Zum Abschluss des ehrenamtlichen Engagements bedankte sich der Vorstand für das sehr langjährige Engagement mit der Verleihung der Ehrensäule bei:

- Ursel Feuerherm, AG Wuppertal
- Sieglinde Weigel, AG Paderborn



### DER „HEISSE“ DRAHT BEI MEDIZINISCHEN FRAGEN:

## Ärztlicher Telefonservice der Deutschen Rheuma-Liga NRW e.V.

**☎ 01804 – 8 27 97 97** (20 Cent pro Anruf nur aus dem Deutschen Festnetz)

**Jeden Dienstag von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr**

Manchmal gibt es Fragen, die Patient\*innen ihren behandelnden Ärzt\*innen nicht stellen. Hierfür kann es viele Gründe geben. Sie haben Hemmungen, die Zeit reicht nicht mehr, oder die Frage fällt ihnen erst nach dem Arztbesuch ein. Andere Patient\*innen möchten eine zweite ärztliche Meinung zu ihrer gesundheitlichen Situation hören. In diesen Situationen kann der Ärztliche Telefonservice eine erste Orientierungshilfe bieten.

### Fragen zu rheumatischen Erkrankungen und ihrer Therapie beantwortet Ihnen:

- eine **internistische Rheumatologin/ein internistischer Rheumatologe** am 2. April, 9. April, 23. April, 7. Mai, 14. Mai, 28. Mai und am 4. Juni

### Auf Fragen zu Operationen und Gelenkersatz antwortet

- eine **orthopädische Rheumatologin/ein orthopädischer Rheumatologe** am 16. April, am 30. April und am 21. Mai.

Der Ärztliche Telefonservice ist ein sehr nachgefragtes Angebot. Sollte bei Ihrem Anruf die Leitung besetzt sein, haben Sie bitte Geduld und versuchen es noch einmal.

Rainer Voss, von 2001 bis 2012 2. Vizepräsident und von 2015 bis 2023 Präsident der Deutschen Rheuma-Liga NRW, wurde von der Delegiertenversammlung zum Ehrenpräsidenten ernannt. Dr. Frank Demtröder, seit 1996 Beisitzer im Vorstand und von 2015 bis 2023 2. Vizepräsident, ernannten die Delegierten zum Ehrenmitglied.

Selbsthilfe bedeutet, die Verwirklichung der eigenen Interessen selbst in die Hand zu nehmen. Selbstbestimmtes Handeln ist eine große Bereicherung für das eigene Leben. Werden Sie aktiv – für sich und andere! ←